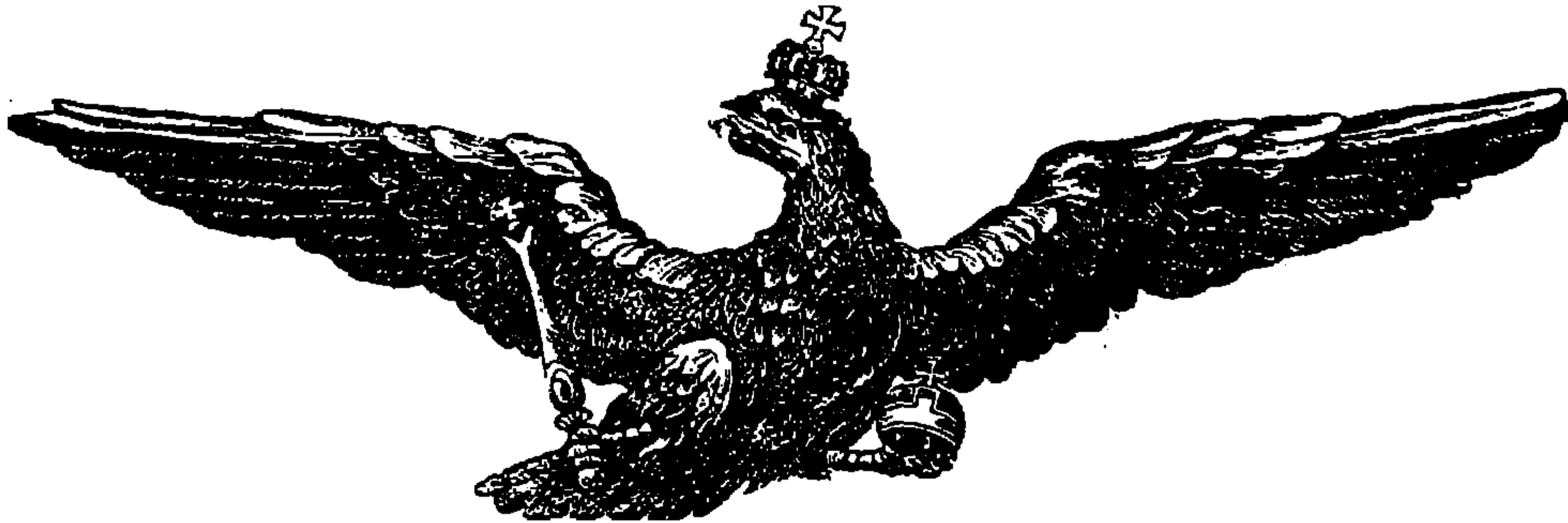


Amthches Teltower Kreisblatt.



No. 28.

Teltow, den 11. Juli

1863.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich Sonnabends früh. Bestellungen auf dasselbe nehmen sämmtl. Königl. Post-Anstalten an. Das Abonnement beträgt pro Quartal in Teltow 8 Sgr. 6 Pf., in allen anderen Orten 10 Sgr. 6 Pf. Inserate, welche bis Freitag Vormittag einzuwenden sind, werden mit 1 Sgr. pro dreigezahlter Petitzeile oder deren Raum berechnet.

Für das amtliche Teltower Kreisblatt ist die Haupt-Expedition in Teltow. Inserate werden außerdem angenommen in Köpenick beim Rathmann Hrn. Biese, in Posen beim Kaufm. Hrn. Philipp Müller, in Trebbin beim Buchbindermeister Hrn. Junker, in Mittenwalde beim Buchbindermeister Hrn. Schäfer, in Kön.-Wusterhausen in W. Happe's Comtoir für Placements, Anfertigung schriftl. Arbeiten, Commis.-Sachen, in Berlin im lithograph. Atelier von A. Hilpert, Leipzigerstr. 81.

A m t l i c h e s.

Ankündigung und Einladung zur Subscription zu der

topographisch-statistischen Karte des Regierungs-Bezirktes Potsdam,

in 16 Sectionen, im Maßstabe von 1 : 100,000, nebst einer Uebersichts-Karte; auf Veranlassung der Königl. Regierung auf Grund der General-Stabs-Karte nach den bei der Königl. Regierung vorhandenen Karten und amtlichen Materialien, so wie denen des Königl. Ministeriums für Handel u. des Königl. statistischen Büreaus bearbeitet und herausgegeben von F. v. Rappard, Major z. Disp., Berlin, Alexandrinen-Straße Nr. 98.

1. Veranlassung zur Herausgabe.

Schon seit längerer Zeit ist das Bedürfnis nach einer Special-Karte des Potsdamer Regierungs-Bezirktes hervorgetreten, welche neben der Genauigkeit der General-Stabs-Karte gleichzeitig die Verwaltungs-Grenzen, so wie die neuesten Nachträge und Veränderungen in der kartographischen Erscheinung desselben aufweist; und, durch Genauigkeit, Vollständigkeit und Übersichtlichkeit sowohl den Ansprüchen der Behörden und Beamten als denen des Publicums entsprechend, sich dem neuen, von dem Königl. Regierungs-Assessor bearbeiteten Ortschafts-Verzeichnisse vom Jahre 1861 anschließt.

Wir sind dieserhalb mit dem Königl. Major z. Disp. Herrn v. Rappard in Verbindung getreten, welcher bereits ähnliche Karten der Regierungs-Bezirke Aachen, Stettin, Oppeln und Magdeburg herausgegeben hat die den gediegensten kartographischen Erzeugnissen würdig zur Seite stehen, durch ihre elegante Ausstattung aber vor den meisten ähnlichen Werken einen rühmlichen Vorzug behaupten.

Unsererseits soll für die Durchführung dieses Unternehmens nicht nur durch die Bereitstellung des erforderlichen Materials an den Herrn Verfasser und durch Mitwirkung unserer Beamten, sondern auch durch Vermittelung der nöthigen Geldmittel nach Maßgabe des Fortschrittes der Arbeit gesorgt werden. Wir erwarten, daß die resp. Behörden, insbesondere aber die Herren Landräthe, für deren Zwecke die Karte vornehmlich dienen soll, ihre vielvermögende Wirksamkeit diesem Werke nicht versagen werden.

Bei den bedeutenden Kosten und dem verhältnismäßig geringen Ertrage dieses Werkes, hat der Herr Verfasser sich ausdrücklich vorbehalten müssen, nur dann zur Ausführung des Unternehmens verpflichtet zu sein, wenn dasselbe die erforderliche Unterstützung und Theilnahme der Behörden und des Publicums erfährt.

2. Beschreibung der Karte.

Die Karte erscheint in 16 Sectionen, welche je nach ihrer Zusammenstellung je einen oder mehrere Kreise, resp. den ganzen Regierungs-Bezirk darstellen.